

### 37. SITZUNG

Sitzungstag: 6. Dezember 1973

Sitzungsort: Gemeindeamt-Sitzungssaal

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender: Kalb Elmar	Jussel Ernst Begle Reinold	krank Dienst
-----------------------------	-------------------------------	-----------------

Niederschriftführer:  
Jenni Siegfried

Walter Friedrich  
Büchel Anton  
Dörn Benno  
Matt Rudolf  
Sonderegger Dr. Erwin  
Mähr Franz

Bickel Anton  
Jussel Erich  
Kraczmer Friedrich  
Amann Friedrich

Hartmann Vinzenz  
Erne Andreas  
Amann Anton

## Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 36. GV-Sitzung
2. Berichte des Vorsitzenden
3. Vorlage von Landesgesetzen
4. Ansuchen um Übernahme der Privatstraße Waldrain als Gemeindestraße
5. Ansuchen um Grundkäufe
6. Spendenansuchen (Kirchenbau Schnifis)
7. Allfälliges

## Verhandlungsschrift

über die am Donnerstag, den 6.12.1973 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

37. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schiins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm. Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel und Anton Bickel, 9 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Franz Mähr.  
Entsch. abwesend: GV Ernst Jussel und Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 37. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

## Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 36. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Berichte des Bürgermeisters:

a) Mit den nördlichen Anrainern der Walgaustraße hat betreffs Gehsteigerstellung am 21.11.73 wieder eine Aussprache stattgefunden. Einige der Anrainer wollen einen Gehsteig von nur 1,60 m Breite haben, während der ausgearbeitete Plan der Gemeinde eine Breite von 2,- m vorsieht. Die Gemeindevertretung schlägt als Kompromiß vor, den Gehsteig 1f80 m breit ausbauen zu lassen. Bei einer geringeren Breite wäre der maschinelle Einsatz zur Räumung der Gehsteige in Frage gestellt. (Rudolf Matt beharrt auf einer Breite von 2,- m).

b) Mit Baumeister Willi Weh, Feldkirch, wurde ein Dienstbarkeitsvertrag über die forstwirtschaftliche Nutzung und Bringung für die restlichen Waldgrundstücke im Illwinkel abgeschlossen.

c) Die Arbeiten zur Fertigstellung der Straßenbeleuchtung entlang der Hauptstraße werden nach Besserung der Witterungsverhältnisse fortgeführt.

d) Der Gemeindevorstand hat in der letzten Sitzung die Anschaffung eines Leitungssuchgerätes beschlossen.

-2-

e) Derzeit werden bei den Wasserquellen im Tobel Meßschächte eingebaut, um die genaue Liefermenge dieser Quellen feststellen zu können.

3. Zu den Landesgesetzen über eine Änderung des Gesetzes über den Wohnbauförderungsbeirat und über das Kulturförderungsgesetz werden keine Volksabstimmungen verlangt. Für eine Volksabstimmung zum Kulturförderungsgesetz haben die SPÖ-Fraktion sowie Andreas Erne (FPÖ) gestimmt.

4. Zur weiteren Behandlung des schriftlichen Antrages vom 27.11.73 um Übernahme der Privatstraße Waldrain in das öffentliche Gut (Gemeindestraße) haben die Anrainer ein Verhandlungskomitee aus drei Personen zu bilden, welches zu seiner Bevollmächtigung die Unterschriften aller angrenzenden Grundeigentümer beizubringen hat.

5. a) Dem Ansuchen des Anton Dona, Schulgasse 20, um käuflichen Erwerb eines Bauplatzes aus der Gp. 303 wird nicht stattgegeben, da die genannte Grundparzelle nicht zerstückelt werden soll. Es wird ihm jedoch ein Teilstück aus der Gp. 2859 (an der Walgaustraße) angeboten.

b) Der Frieda Bont, Honsberg 2, wird aus der Begradigung des Vermülsbaches (unterhalb des Anwesens Schwald) ein Teilstück von 53 m<sup>2</sup> zur Arrondierung mit den Gp. 1112 u. 1113 zum Quadratmeterpreis von S 150,- zum Kauf angeboten. Falls hiefür kein Interesse besteht, soll dieses Teilstück bei der Gp. 2789 (öffentl. Gut) verbleiben.

Vor Behandlung der nächsten Tagesordnungspunkte haben sich die

Gem.Vertr. Anton Amann und Andreas Erne aus familiären bzw. betrieblichen Gründen entfernt.

6. Zum Kirchenbau in Schnifis wird ein Beitrag von S 5.000,- geleistet. Stimmenverhältnis 8 : 4.

7. Allfälliges:

a) die Firma Lorünser soll nochmals auf die unordentliche Lagerung des Hausmülls direkt an der Straße beim Wohnhaus, Hauptstr. 41, aufmerksam gemacht werden. Die schon vorgeschlagene Lösung mit einem Container soll dringend verwirklicht werden.

b) Von Vertretern der Gemeinde bei der Jungbürgerfeier der Jagdberggemeinden wurden negative Kritiken bezüglich der Art und dem Ort derselben geäußert.

Schluß der Sitzung um 21.55 Uhr

Der Bürgermeister:

# 37. SITZUNG

Sitzungstag:

6. Dezember 1973

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Jussel Ernst Begle Reinold	krank Dienst
Niederschriftführer: Jenni Siegfried		
Walter Friedrich Büchel Anton Dörn Benno <b>Matt</b> Rudolf Sonderegger Dr. Erwin Mähr Franz  Bickel Anton Jussel Erich Kraczmer Friedrich Amann Friedrich  Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war ~~nicht~~ gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift  
der 36. GV-Sitzung
2. Berichte des Vorsitzenden
3. Vorlage von Landesgesetzen
4. Ansuchen um Übernahme der Privatstraße Waldrain  
als Gemeindestraße
5. Ansuchen um Grundkäufe
6. Spendenansuchen (Kirchenbau Schnifis)
7. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

**Verhandlungsschrift**  
-----

über die am Donnerstag, den 6.12.1973 um 20 Uhr im  
Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

**37. Sitzung**

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel  
und Anton Bickel, 9 Gemeindevertreter und der  
Ersatzmann Franz Mähr.

Entsch.abwesend: GV Ernst Jussel und Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur  
37. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die  
Beschlüßfähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 36. GV-Sitzung wird verlesen  
und ohne Einwand angenommen.
2. Berichte des Bürgermeisters:
  - a) Mit den nördlichen Anrainern der Walgaustraße hat  
betreffs Gehsteigerstellung am 21.11.73 wieder eine  
Aussprache stattgefunden. Einige der Anrainer wollen  
einen Gehsteig von nur 1,60 m Breite haben, während  
der ausgearbeitete Plan der Gemeinde eine Breite von  
2,- m vorsieht. Die Gemeindevertretung schlägt als  
Kompromiß vor, den Gehsteig 1,80 m breit ausbauen  
zu lassen. Bei einer geringeren Breite wäre der  
maschinelle Einsatz zur Räumung der Gehsteige in  
Frage gestellt. (Rudolf Matt beharrt auf einer Breite  
von 2,- m).
  - b) Mit Baumeister Willi Weh, Feldkirch, wurde ein Dienst-  
barkeitsvertrag über die forstwirtschaftliche Nutzung  
und Bringung für die restlichen Waldgrundstücke im  
Illwinkel abgeschlossen.
  - c) Die Arbeiten zur Fertigstellung der Straßenbeleuchtung  
entlang der Hauptstraße werden nach Besserung der  
Witterungsverhältnisse fortgeführt.
  - d) Der Gemeindevorstand hat in der letzten Sitzung die  
Anschaffung eines Leitungssuchgerätes beschlossen.

- e) Derzeit werden bei den Wasserquellen im Tobel Meßschächte eingebaut, um die genaue Liefermenge dieser Quellen feststellen zu können.
3. Zu den Landesgesetzen über eine Änderung des Gesetzes über den Wohnbauförderungsbeitrag und über das Kulturförderungsgesetz werden keine Volksabstimmungen verlangt. Für eine Volksabstimmung zum Kulturförderungsgesetz haben die SPÖ-Fraktion sowie Andreas Erne (FPÖ) gestimmt.
4. Zur weiteren Behandlung des schriftlichen Antrages vom 27.11.73 um Übernahme der Privatstraße Waldrain in das öffentliche Gut (Gemeindestraße) haben die Anrainer ein Verhandlungskomitee aus drei Personen zu bilden, welches zu seiner Bevollmächtigung die Unterschriften aller angrenzenden Grundeigentümer beizubringen hat.
5. a) Dem Ansuchen des Anton Dona, Schulgasse 20, um käuflichen Erwerb eines Bauplatzes aus der Gp. 303 wird nicht stattgegeben, da die genannte Grundparzelle nicht zerstückelt werden soll. Es wird ihm jedoch ein Teilstück aus der Gp. 2859 (an der Walgaustraße) angeboten.
- b) Der Frieda Bont, Rönsberg 2, wird aus der Begradigung des Vermülsbaches (unterhalb des Anwesens Schwald) ein Teilstück von 53 m<sup>2</sup> zur Arrondierung mit den Gp. 1112 u. 1113 zum Quadratmeterpreis von S 150,- zum Kauf angeboten. Falls hierfür kein Interesse besteht, soll dieses Teilstück bei der Gp. 2789 (öffentl. Gut) verbleiben.

Vor Behandlung der nächsten Tagesordnungspunkte haben sich die Gem.Vertr. Anton Amann und Andreas Erne aus familiären bzw. betrieblichen Gründen entfernt.

6. Zum Kirchenbau in Schnifis wird ein Beitrag von S 5.000,- geleistet. Stimmenverhältnis 8 : 4.
7. Allfälliges:
- a) die Firma Lorünser soll nochmals auf die unordentliche Lagerung des Hausmülls direkt an der Straße beim Wohnhaus, Hauptstr. 41, aufmerksam gemacht werden. Die schon vorgeschlagene Lösung mit einem Container soll dringend verwirklicht werden.
- b) Von Vertretern der Gemeinde bei der Jungbürgerfeier der Jagdberggemeinden wurden negative Kritiken bezüglich der Art und dem Ort derselben geäußert.

Schluß der Sitzung um 21.55 Uhr

Der Bürgermeister:

*Siegfried Gerni*

*Ernst Kalt*